


kfd

**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**

Diözesanverband Münster e. V.



**Psssssst ...
Programm-Bausteine
Jetzt aussuchen
und buchen!**

**PRO
GRAMM
BAU
STEINE**

BUCHBARE VERANSTALTUNGEN VON
TALENTFRAUEN UND HONORARKRÄFTEN
FÜR IHR KFD-PROGRAMM VOR ORT

**Liebe Teamsprecherinnen und Mitglieder
der örtlichen kfd-Teams,
liebe Frauen in den Regionen,**

**PRO GRAMM
BAU STEINE**

vor Ihnen liegt die neue Broschüre
des kfd-Diözesanverbandes Münster.
Mit unseren „Bausteinen“ können Sie Ihr Programm vor
Ort durch kurzweilige Workshops, attraktive Führungen und
abwechslungsreiche Vorträge bereichern!
Alle Veranstaltungsangebote von kfd-Frauen für kfd-Frauen
sind schnell und unkompliziert buchbar!

Hier finden Sie ...

- **buchbare Themen**
zu Glaubens- und Lebensfragen, zur Persönlichkeit und drängen-
den Problemen unserer Gesellschaft. Außerdem jede Menge neues
Wissen aus den Bereichen Gesundheit, Schöpfung, Politik und zu
unserem Verband.
- Angebote **vor Ort und in Ihrer Region:**
**Wählen Sie aus einem Angebot von über 100 verschie-
denen Themen!** Einige können **diözesanweit** gebucht werden,
andere **innerhalb Ihrer Region**. Kenntlich gemacht sind die
Einsatzgebiete durch bunte Symbole am rechten Seitenrand.
- **Bausteine für jeden Zeitrahmen und Zweck:**
Kurze, knackige Vorträge als Einstimmung auf einer Jahresver-
sammlung, (kreative) Workshops oder Führungen für ein (Halb-)
tagesprogramm, inspirierende Grundlagen für einen lebendigen
Diskussionsabend, mehrstündige Weiterbildungen im Computer-
bereich oder Halbtagesseminare mit vertiefendem kfd-Wissen mit
Zeit für alle Fragen, die Ihnen immer schon auf der Seele brannten.

Wer bietet „Programm-Bausteine“ an?

- „Talentfrauen“ sind Frauen in der kfd, die über ganz praktische
Fähigkeiten oder Spezialwissen verfügen. Sie haben sich inhaltlich
mit einem oder mehreren Themen ausführlich befasst und/oder
eine Fortbildung absolviert.
- „Honorarkräfte“ sind Talentfrauen, die durch ihre berufliche Tä-
tigkeit oder eine Weiterbildung besonders qualifiziert sind und ihr
Wissen gegen ein Honorar gern an andere kfd-Frauen weitergeben.
Bitte klären Sie die Höhe des Honorars im persönlichen Gespräch.
- Ferner finden Sie in der Broschüre Veranstaltungsangebote sowie
Themen unserer Geistlichen Leiterin Ute Albrecht, des Präses
Gerhard Theben, einiger Frauen des Diözesanleitungsteams sowie
von Bildungsreferentinnen!

Ergänzend zu der Broschüre erhalten Sie ein Übersichtsplakat
mit allen Themen und entsprechenden Seitenangaben für weitere
Infos.

Bei Ihrer nächsten Planung für das örtliche Jahresprogramm legen
Sie das Plakat auf den Tisch. So haben Sie und das Planungsteam
einen guten Gesamtüberblick und finden die für Sie interessantesten
Angebote schnell in der Broschüre wieder. Lassen Sie sich von den
über 100 spannenden Themen inspirieren!

Was Sie sonst noch wissen sollten ...

■ Termine:

Talentfrauen engagieren sich ehrenamtlich und ihren zeitlichen Möglichkeiten entsprechend. Bitte fragen Sie daher Ihre Terminwünsche rechtzeitig per Mail an.

■ Kosten:

Manche Talentfrauen begrenzen ihr Angebot auf eine Region, andere sind diözesanweit unterwegs. In der Regel erstattet die einladende kfd-Gruppe der Talentfrau die anfallenden Fahrt- und Materialkosten und zahlt ggf. eine Aufwandsentschädigung. Bitte besprechen Sie die Modalitäten direkt mit der jeweiligen Talentfrau.

Honorarkräfte haben ihre eigenen Konditionen, die Sie am besten im Gespräch klären.

■ Zeiträumen/Dauer:

Falls Sie einen kleineren Zeiträumen für die Veranstaltung planen als angegeben, fragen Sie bei der ReferentIn direkt nach, ob das Thema ggf. auch für einen kürzeren Zeiträumen geeignet und buchbar ist.

Nun liegt es an Ihnen:

Nutzen Sie die Broschüre zu Ihrer Programmplanung! Welcher Baustein könnte Ihre kfd-Veranstaltungen bereichern? Wie können Sie damit „alte kfd-Häsinnen“ begeistern oder auch neue Frauen ansprechen?

Bei Fragen wenden Sie sich gern an uns.

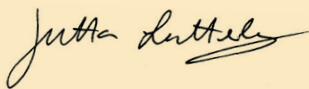
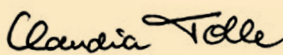
Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!

kfd-Diözesanbüro Münster
Tel. 0251 495471,
E-Mail: kfd@bistum-muenster.de
oder Claudia Tolle
Tel. 0281 1548763,
E-Mail: tolle@bistum-muenster.de

Viel Freude und Erfolg bei Ihrer Arbeit wünschen Ihnen

Jutta Lutterbey
Mitglied des Leitungsteams
des kfd-Diözesanverbandes Münster e. V.

Claudia Tolle
Bildungsreferentin


GLAUBE UND KIRCHE

Seite 04



PERSÖNLICHKEIT

Seite 18



GESELLSCHAFT

Seite 27



KFD-VERBAND

Seite 30



Bibliolog

Biblische Texte gemeinsam entdecken und auslegen

Form	Besinnungsangebot
Dauer	1-2 Stunden

Die Bibel erleben im „Bibliolog“ ist eine Methode, gemeinsam in einer Gruppe einen biblischen Text zu entdecken und auszulegen. Texte werden lebendig, wenn die Personen in der Geschichte „sprechen“ dürfen. Im Bibliolog können wir also mit biblischen Gestalten ins Gespräch kommen und uns durch ihre Erfahrungen berühren und bereichern lassen. Die Methode ist auch sehr hilfreich, wenn sich kfd-Gruppen für eine bestimmte Bibelstelle interessieren oder wenn diese in einem Gottesdienst, an einem Besinnungstag oder bei einer Feier aufgegriffen werden soll.

Bibliolog

Referentin	Gaby Müller Talentfrau	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Standort	Duisburg-Walsum	
Kontakt	gaby.mue@gmx.de	

Bibeltexte aus dem Alten Testament: Ruth lässt ihre Schwiegermutter nicht im Stich; Elischa vermehrt das Öl der Witwe; die Hebammen Schifra und Pua; das prächtige Gewand oder der bunte Rock. Aus dem Neuen Testament: Die Geburt Jesu; Heilung am Teich; Martha & Maria; Zachäus; Bartimäus; Segnung der Kinder; die Salbung in Betanien. Weitere Texte nach Absprache.

Bibliolog

Referentin	Judith Heiming Talentfrau	BOR	KLE	WES
Einsatzgebiet	Region Wesel, Kleve, Borken			
Standort	Wesel			
Kontakt	jheiming@t-online.de			

Bibeltexte nach Absprache

Bibliolog mit oder ohne Tanelemente(n)

Dauer	1-2 Stunden oder halb/ganztägig	RE
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	
Referentin	Christiane Peters Talentfrau	
Standort	Bottrop	
Kontakt	Peters-Bottrop@t-online.de	

Tanz und Bibliolog miteinander verbinden. Im Bibliolog tauchen wir ein in eine Rolle, in ein Gefühl, in eine biblische Geschichte. Dabei begegnen wir uns selbst und anderen. Jede/Jeder hat etwas zu sagen. Die Erfahrungen, die wir mit dem Text erleben, drücken wir im Tanz und in Gebärden aus. Biblische Texte nach Absprache.

Solange Gott die Erde trägt, schickt er seinen Engel

Engel in biblischen Texten, in anderen Religionen und in der Kirchengeschichte

Form	Besinnungstag	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Von den Engeln im Alten und Neuen Testament, im Judentum und Islam, im kirchlichen Altertum und Mittelalter bis hin zu den Engeln in Philosophie und Dichtung und spirituellem Erleben unserer Tage: Wir spannen unsere Gedanken-Flügel weit aus.



Stark und schwach wie du und ich. Unterwegs mit Frauen der Bibel

Form	Besinnungstag	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Mut und Angst, Freude und Verzweiflung, Leben und Sterben, alle diese Gefühle sind den Frauen nicht fremd, von denen die Bibel erzählt. Elisabeth und Maria von Nazaret, Eva und Sara, Mirjam und Ruth – sie alle sind geerdet und doch dem Göttlichen nahe. Wir begegnen diesen Frauen und ihren Botschaften und suchen nach stärkenden Impulsen für unser eigenes Leben.

Maria, die von Gott Geliebte - Marias Weg mit Gott

Maria entdecken in Bibel und Wortgottesdienst

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Wir nehmen das Marienbild in den Blick und betrachten das biblische Bild. Im Wortgottesdienst steht der Weg Marias mit ihrem Sohn Jesus im Fokus.

Frauen gestalten Zukunft - gestern und heute. Vier Frauen des Alten Testamentes

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Was bedeutet „Zukunft gestalten“ für uns und was für die Frauen der Bibel? Dieser Frage gehen wir mit vier Frauen des alten Testamentes nach.

Du führst uns hinaus ins Weite

Mit Psalm 18 durch den Tag

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Mit dem Gebet zum Katholikentag 2008 gehen wir durch den Tag.

Liebe deinen Nächsten wie dich selbst

Wie gehen Nächstenliebe und Selbstliebe zusammen?

Form	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Was brauchen wir, um uns selbst zu lieben und wie wichtig ist dabei die Nächstenliebe?



Sich von Jesus die Krüge füllen lassen

Die Hochzeit zu Kanaan neu entdecken

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Das Evangelium von der Hochzeit zu Kanaan und insbesondere die Krüge stehen im Mittelpunkt.

Maria und Martha - Zwei ungleiche Schwestern

Mit Egli-Figuren den biblischen Text erleben

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Zwei Schwestern und ihre unterschiedlichen Lebensweisen stehen im Mittelpunkt. Mit Egli-Figuren machen wir den biblischen Text erfahrbar.

Maria und Martha - Zwei ungleiche Schwestern

Form	Gespräch	DIÖ
Dauer	nach Absprache	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Spurensuche in der Bibel, Arbeit mit und an der Bibelstelle

Die Bibel mit allen Sinnen erfahren - Pflanzen und Gewürze der Bibel

Ein biblisches Quiz

Form	Gespräch	DIÖ
Dauer	nach Absprache	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Ein kleines Quiz um Pflanzen in der Bibel, gewürzt mit Bibelstellen und vielen interessanten Informationen.

Und sie tanzte aus der Reihe ...

Miriam, die Schwester Moses aus dem Alten Testament

Form	Gespräch	DIÖ
Dauer	nach Absprache	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Spurensuche in der Bibel, Arbeit mit und an der Bibelstelle



Martha und Maria

Die beiden Schwestern meditativ entdecken

Form	kreative und meditative Methoden	RE
Dauer	nach Absprache	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	
Dauer	mehrtägig	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Füßer Talentfrau	
Standort	Bottrop	
Kontakt	petra.fuesser@t-online.de	

Wir setzen uns mit diesen beiden unterschiedlichen Frauen auseinander. Unsere eigene Entspannung kommt dabei nicht zu kurz.

Liebe deinen Nächsten wie dich selbst

Ein besinnlich kreatives Angebot

Dauer	nach Absprache	RE
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	
Referentin	Petra Füßer Talentfrau	
Standort	Bottrop	
Kontakt	petra.fuesser@t-online.de	

Besinnlich, kreativ und mit Entspannung versuchen wir uns diesem Thema anzunähern.

Thema für Besinnungstage nach eigener Wahl

Form	Besinnungstag	DIÖ	RE
Dauer	nach Absprache		
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen bzw. diözesanweit		
Referentin	Petra Füßer Talentfrau		
Standort	Bottrop		
Kontakt	petra.fuesser@t-online.de		

Individuelle Absprache der Inhalte mit der Talentfrau

Frauen der Bibel begegnen

Mit oder ohne Tanzelemente

Form	Mit oder ohne Tanzelemente - Impulse, Texte, Gespräche, Gesten.	RE
Dauer	1-2 Stunden, halb- oder ganztägig	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	
Referentin	Christiane Peters Talentfrau	
Standort	Bottrop	
Kontakt	Peters-Bottrop@t-online.de	

Mögliche Themen:

- Hoch preist meine Seele den Herrn
- Maria auf dem Weg zu Elisabeth
- Weg durch die Wüste und die freudige Begegnung
- Wenn ich so tanzen könnte wie Du
- Dem Leben und Glauben, aber auch den Zweifeln meines Lebens nachgehen in der Begegnung mit Maria Magdalena.
- Gib mir zu trinken!
- Den Durst nach Leben stillen in der Begegnung Jesu mit der Frau am Jakobsbrunnen
- Die Frau mit der verlorenen Drachme
- Trauer und Suche über Verlorenes in unserem Leben und die große Freude, etwas (neu) zu finden



Im Tanzen das Chaos ordnen – Eine Mitte finden, um die sich alles dreht

Mit Impulsen, Texten, Besinnung, Bewegung und Tanz spüren wir dem Leben und den biblischen Aussagen nach.

Dauer	1-2 Stunden, halb-/ganz-/mehrtägig	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Elisabeth Lakemeier Talentfrau	
Standort	Rheine	
Kontakt	Lisa-Lakemeier@web.de	

Biblische Tanzthemen:

- Behütet und begleitet sein. Der Herr ist mein Hirte (Psalm 23)
 - Eine Zukunft und eine Hoffnung haben (Jeremia 29,11)
 - Freundinnen auf dem Weg. Dein Volk ist auch mein Volk und dein Gott ist auch mein Gott (Buch Ruth)
 - Geborgen sein – eine Hand, die mich hält
- Weitere Themen sind nach Absprache möglich.

Für die Adventszeit/Fastenzeit

Wir lassen uns von der Bildsprache der Bibel inspirieren. Tanz-Stunden oder Tanz-Tag im kirchlichen Jahreskreis

Form	Impulse, Texte, Gespräche, Gesten, Bewegung und meditativer Tanz	RE
Dauer	1-2 Stunden oder halb-/ganztäglich	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	
Referentin	Christiane Peters Talentfrau	
Standort	Bottrop	
Kontakt	Peters-Bottrop@t-online.de	

Mögliche Themen:

- Die Wüste wird blühen - alles Krumme wirst du gerade machen.
- Im Hier und Jetzt Wurzeln schlagen.
- Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der dir den Weg bereiten soll. Welcher Weg wird für mich bereitet? Welche Boten sind mir geschenkt?
- Wir entdecken Menschen, Gedanken und Erlebnisse, die mir den Weg bereiten.
- Wege zum Licht. Zeit und Raum um zur Ruhe zu kommen.
- Zeit zum Atemholen, um die leisen Impulse in uns wahrzunehmen
- Zeit zu spüren, was uns im Innersten bewegt.

Frauen in der Apostelgeschichte

Die Rolle der Frau am Anfang der Kirche

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Ute Albrecht Geistliche Leiterin	
Standort	Senden	
Kontakt	Albrecht@Laurentius-Senden.de	

Ein Besinnungsnachmittag zur Rolle der Frau am Anfang der Kirche.

Gott, lass mich im Alter nicht fallen – Psalm 71

Alt werden dürfen in Respekt und Würde

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Gerhard Theben Präses	
Standort	Münster	
Kontakt	theben@bistum-muenster.de	

Alt werden dürfen in Respekt und Würde: Das war auch schon in früheren Zeiten ein Herzenswunsch. Psalm 71 ist ein wunderbar lebensnahes Gebet, das das Alter(n) als etwas Erstrebenswertes einschätzt. Man kann's kaum glauben! Nach sehr guten Erfahrungen im Umgang mit Psalmen möchte ich nun dieses Gebet anbieten: Zum Kennenlernen, zum Austausch und natürlich zum Beten.



Ich habe dich in meine Hand gezeichnet - Jesaja 49

Gottes Nähe in schwierigen Zeiten erkennen

Form	kreative und mediative Methoden
Dauer	nach Absprache
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt
Referentin	Marianne Santel Talentfrau
Standort	Recke
Kontakt	familiesantel@t-online.de

ST

Diese Zusage Gottes stärkt unser Vertrauen, dass wir im Glauben niemals allein gelassen werden. Wir kommen darüber ins Gespräch, wie wir in unserem Leben die Nähe Gottes erleben und welche Worte, Bilder und Zeichen uns gerade auch in schwierigen Zeiten helfen.

Wirf ein Licht auf dein Leben

Dauer	nach Absprache
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt
Referentin	Marianne Santel Talentfrau
Standort	Recke
Kontakt	familiesantel@t-online.de

ST

Wir wollen in ruhiger Atmosphäre die positiven und auch die negativen Ereignisse in unserem Leben beleuchten und, soweit möglich, darüber ins Gespräch kommen. Ein Rückblick lässt so manche Situation in einem neuen Licht erscheinen.

Tanz – (T)Räume in den Psalmen

Form	Impulse, Texte, Gespräche, Gesten, Bewegung und meditativer Tanz
Dauer	1-2 Stunden, halb- oder ganztägig
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen
Referentin	Christiane Peters Talentfrau
Standort	Bottrop
Kontakt	Peters-Bottrop@t-online.de

RE

In den Psalmen drücken sich die großen Gefühle der Menschen aus: Klage, Trauer, große Freude und tiefe Dankbarkeit. All dies kommt im Kreistanz zum Ausdruck und verbindet sich mit dem eigenen Leben. Freude an der Bewegung, Worte und Gedanken aus den Psalmen begleiten uns. Mögliche Themen:

Du krönst das Jahr in deiner Güte, deinen Spuren folgt Überfluss (Ps.65)

Du stellst meine Füße auf weiten Raum (Ps.31)

Du hast mein Klagen in Tanz verwandelt (Ps.)

Mit meinem Gott überspringe ich Mauern (Ps. 18)

Pfingsten - Zu Risiken und Nebenwirkungen ...

Was begeistert Menschen am Glauben, in der Kirche, in der Gemeinde?

Form	Impulse und Austausch
Dauer	1,5-2 Stunden
Einsatzgebiet	Niederrhein, Bocholt, Dorsten
Referentin	Ilona Bussen Honorarkraft
Standort	Hamminkeln
Kontakt	ilona.bussen@t-online.de

BOH

DOR

NIE

Was begeistert mich am Glauben, in der Kirche, in der Gemeinde? Was löscht meine Begeisterung? Was verbinde ich mit dem Heiligen Geist? Diesen und anderen Fragen wollen wir nachgehen und unsere Erfahrungen in und mit der Kirche austauschen. Und vielleicht streift dabei der Heilige Geist auch uns mit seinem Brausen und Wehen ...



Wechsel des Lebens - Umbruchzeiten positiv gestalten!

Dauer	ca. 2,5-3 Stunden	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Geistliche Leiterinnen	
Kontakt	Albrecht@Laurentius-Senden.de	

Bei diesem Angebot kommen Themen zur Sprache, die Frauen in ihren Wechsel- und Umbruchzeiten des Lebens begleiten. Mit einem Blick in die Bibel schauen wir auf Maria aus Magdala, die an den Umbrüchen ihres Lebens gewachsen ist.

Wechsel des Lebens: Beten - Ruhe finden

Muss nur noch schnell die Welt retten

Dauer	1,5-2 Stunden	BOH	DOR	NIE
Einsatzgebiet	Niederrhein, Bocholt, Dorsten			
Referentin	Ilona Bussen Honorarkraft			
Standort	Hamminkeln			
Kontakt	ilona.bussen@t-online.de			

Wir sind eingespannt in Beruf, Familie, Ehrenamt, Freizeitaktivitäten. Da bleibt für Ruhe oft kein Raum mehr. Auch nicht für das Bewusstsein, dass wir als Christen noch anders eingespannt sind: Zwischen Himmel und Erde. Diese Verbindung wollen wir wieder oder neu spüren mit Hilfe von Impulsen, Übungen, Austausch, Singen und Beten.

Alles wirkliche Leben ist Begegnung

Was macht menschliche Beziehung aus? Wie entsteht und was bewirkt sie?

Form	Referat, Information, Austausch	BOH	DOR	NIE
Dauer	1 oder 2 Stunden			
Einsatzgebiet	Niederrhein, Bocholt, Dorsten			
Referentin	Ilona Bussen Honorarkraft			
Standort	Hamminkeln			
Kontakt	ilona.bussen@t-online.de			

„Martin Buber - eine Begegnung“
Ein Blick auf sein Leben, seine Werke, seine Bibelübersetzung.

Die Farbe für Trauer ist blau oder rot. Kindertrauer

Aspekte von Kindertrauer und von Trauerarbeit mit Kindern

Form	Referat mit Diskussion	DIÖ
Dauer	2-3 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Kinder trauern anders, anders als Erwachsene und auch anders als andere Kinder. Sie lassen ihre unterschiedlichen Gefühle nebeneinander stehen und können sich spontan in ihre Trauer hineinbegeben, im nächsten Moment aber auch wieder fröhlich sein und lachen. Die Referentin stellt die unterschiedlichen Aspekte von Kindertrauer vor und berichtet von ihrer Trauerarbeit mit Kindern, die Eltern oder Geschwister durch Tod verloren haben.



Woher beziehen wir Hoffnung?

Hoffnung und Glauben im Alltag erleben

Dauer	nach Absprache
Einsatzgebiet	diözesanweit
Referentin	Petra Sträter Talentfrau
Standort	Neuenkirchen
Kontakt	strpe@t-online.de

DIÖ

Hoffnung ist wichtig und gehört unmittelbar zum Glauben dazu. Gelingt es uns, unsere Hoffnung zu wahren?

Lasst uns dem Leben trauen (Alfred Delp)

Mit Meditation, Bildbetrachtung und besinnlichen Texten

Dauer	nach Absprache
Einsatzgebiet	diözesanweit
Referentin	Petra Sträter Talentfrau
Standort	Neuenkirchen
Kontakt	strpe@t-online.de

DIÖ

Mit Meditation, Bildbetrachtung und besinnlichen Texten nähern wir uns der Aussage von Alfred Delp.

Das Kreuz: Irrweg, Sackgasse, Durchgang zum Licht

Das Kreuz und seine Darstellungsform

Dauer	nach Absprache
Einsatzgebiet	diözesanweit
Referentin	Petra Sträter Talentfrau
Standort	Neuenkirchen
Kontakt	strpe@t-online.de

DIÖ

Weisheitsgeschichten

Lesung und Gesprächsrunde mit Texten

Dauer	nach Absprache
Einsatzgebiet	diözesanweit
Referentin	Petra Sträter Talentfrau
Standort	Neuenkirchen
Kontakt	strpe@t-online.de

DIÖ

Eine heitere, tiefgründige und manchmal nachdenkliche Gesprächsrunde voller Weisheitsgeschichten und mit schönen Texten.

Sonnengesang des Hl. Franziskus

Form	Impulse, Texte, Gespräche, Gesten, Bewegung und meditativer Tanz.
Dauer	1-2 Stunden, halb- oder ganztägig
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen
Referentin	Christiane Peters Talentfrau
Standort	Bottrop
Kontakt	Peters-Bottrop@t-online.de

RE

Vom Hl. Franziskus können wir lernen, Freude aus allem Lebendigen zu schöpfen und tiefe Dankbarkeit gegenüber der Quelle allen Lebens zu empfinden.



Ins Gleichgewicht kommen: Achtsamkeitstraining

Form	Übungen, Austausch	DIÖ
Dauer	3 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Evi Steindor-Schmidt Talentfrau	
Standort	Herten	
Kontakt	Evi@Steindor-Schmidt.de	

Wir Frauen sind manchmal wie Kraken und rühren mit vielen Armen in vielen Töpfen gleichzeitig: Haushalt, Familie, Beruf, Ehrenamt. Da ist eine gute Meditationspraxis die beste Hausapotheke! Meditation hält uns im Gleichgewicht und bringt uns ins Gleichgewicht! Ich führe hin zu einer christlichen Meditationsform, die sich gut in den Alltag integrieren lässt. Ich zeige, wie man mit schweren Gefühlen und Schmerzen durch regelmäßige Meditation klarkommt, einen klaren Kopf bekommt und behält!

Exerzitien im Alltag: Auszeit für die Seele!

Gönnen Sie sich eine kurze Zeit am Tag, Urlaub bei Gott zu machen und Ihre Seele baumeln zu lassen!

Einsatzgebiet	Recklinghausen/diözesanweit	DIÖ
Referentin	Evi Steindor-Schmidt Talentfrau	RE
Standort	Herten	
Kontakt	Evi@Steindor-Schmidt.de	

Lassen Sie sich jedes Jahr von einem neuen Thema überraschen! In Recklinghausen finden die Exerzitien - nach einem Vortreffen und bei ausreichender Buchung - ab dem Donnerstag nach Aschermittwoch an vier Gruppentreffen donnerstags von 20.00-21.15 Uhr nach der Abendmesse im Pfarrzentrum St. Martinus (Westerholt) statt. Dieses Angebot ist auch außerhalb der Fastenzeit für Gruppen an anderen Orten buchbar!

Kontemplation

Ein Weg zu mehr Achtsamkeit, Gelassenheit und innerer Ruhe

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Evi Steindor-Schmidt Talentfrau	
Standort	Herten	
Kontakt	Evi@Steindor-Schmidt.de	

Hinführung zum kontemplativen Gebet und geistlicher Begleitung. Kontemplativ beten heißt: Schweigend vor Gott sein. Er schaut mich an, ich schaue ihn an. Gedanken zur Ruhe kommen lassen, Umgang mit Störungen erlernen, still sein, schweigen, hören. Dauer: Nach Absprache ab einer Stunde aufwärts einmalig oder in mehreren vereinbarten Terminen. Ort: Gerne in Westerholt, aber auch in einem Kloster oder anderem ruhigen Ort. Möglich ist die Begleitung für Einzelne oder kleinere Gruppen. Es sollte die Bereitschaft oder Sehnsucht nach Stille bereits vorhanden sein.

Entschuldigung, wie komm´ ich zum Verzeihen?

Form	Vortrag im Rahmen eines Workshops, eines Besinnungstages oder Wochenendes	DIÖ
Dauer	mindestens zwei Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Evi Steindor-Schmidt Talentfrau	
Standort	Herten	
Kontakt	Evi@Steindor-Schmidt.de	

In diesem Kurs erforschen wir gemeinsam, warum es so wichtig ist, mit sich und der Welt ausgesöhnt zu sein. Es gibt konkrete Angebote, Versöhnung einzuüben und sich mit Schuld auseinanderzusetzen. Hier lernen wir, unsere Haltung zu verändern und bekommen eine neue, erweiterte Sichtweise.



Leben aus dem Glauben – Möglichkeiten und Schwierigkeiten

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Ute Albrecht Geistliche Leiterin	
Standort	Senden	
Kontakt	Albrecht@Laurentius-Senden.de	

Ein Besinnungstag als Entdeckungsreise zu den Chancen, die ein Leben aus dem Glauben heraus schenkt.

Freut euch immerzu mit der Freude, die vom Herrn kommt - Phil 4,4

Den Glauben neu entdecken

Dauer	3 Stunden	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Ute Albrecht Geistliche Leiterin	
Standort	Senden	
Kontakt	Albrecht@Laurentius-Senden.de	

Ein Besinnungsangebot für Frauen, die sich auf den Weg machen wollen, die Freude am Glauben (neu) zu entdecken.

Herr, erbaue deine Kirche und fange bei mir an

Mitgestaltung von Kirche und Gemeindeleben

Dauer	2-3 Stunden	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Ute Albrecht Geistliche Leiterin	
Standort	Senden	
Kontakt	Albrecht@Laurentius-Senden.de	

Wie kann und wie will ich mich bei der Gestaltung von Kirche und am Gemeindeleben beteiligen? Welche Möglichkeiten und welche Verantwortung habe ich als Christin für den Aufbau und den Erhalt einer lebendigen Kirche und Glaubensgemeinschaft, die Zeugnis von der Botschaft Jesu Christi gibt?

Wir feiern, was wir glauben

Liturgiewerkstatt

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Ute Albrecht Geistliche Leiterin	
Standort	Senden	
Kontakt	Albrecht@Laurentius-Senden.de	

Ein Angebot für Liturgiekreise: Hilfen und Impulse zur Gestaltung von Gottesdiensten und Andachten. Die genauen Themen sprechen wir im Vorfeld der Veranstaltung mit den Liturgiekreisen ab.

Keine Kirche ohne Frauen – eine ungewöhnliche Führung durch den St. Paulus Dom in Münster

Form	für Gruppen / Größe: 15 Personen, Kosten: 45,00 € / Gruppe	DIÖ
Dauer	1,5–2 Stunden	
Referentinnen	Magdalene Finkennest Tel. 02381/74725, E-Mail: m.finkennest@t-online.de Doris Leißing Tel.02572/952551 E-Mail: dorisleissing@gmail.com Ingemonika Menhorn Tel.02554/902363 E-Mail: buero-menhorn@web.de Ludmilla Pries	



Tel. 02552/2974
 E-Mail: luhupries@googlemail.com
 Stephanie Wolbeck
 Tel. 02586/8608
 E-Mail: St_Wolbeck@web.de

Diese ungewöhnliche Dombesichtigung für Frauen spürt den verborgenen Spuren christlicher Frauengeschichte, unbekanntem Legenden, vielen Glaubenszeugnissen und kunsthistorischen Kostbarkeiten abseits der großen Kunstwerke des Domes nach. Wie jede Kirche ist der Dom ein Ort der Spiritualität. Wenn kfd-Frauen den St. Paulus Dom besichtigen, suchen sie nach besonderen Orten, die für ihr Leben und ihre Spiritualität von Bedeutung sind oder sein können. Wo sind Frauen in unserer Kirche? Wo finden sie Raum? Weitere Themen sind nach Absprache möglich.

Ein geistlicher Weg durch Münster

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referent	Präses Gerhard Theben	
Dauer	ca. 1,5 Stunden	
Kontakt	theben@bistum-muenster.de, Tel. 0251 1612900	

Die Altstadt Münsters beherbergt sieben sehr alte Pfarrkirchen, die wir in einem Rundgang besuchen. Dabei geht es weder um Erkenntnisse in Kunst und Geschichte, noch um Besichtigungen. Die sieben Kirchen geben uns Impulse mit auf den Weg, die wir unterwegs im Gebet, Gespräch, im Schweigen und der Meditation bedenken. Der Rundgang dauert ca. 1,5 Stunden, kann aber nach Bedarf gekürzt werden. Wallfahrten gibt es in allen Längen und jeder Zeitdauer. Dies ist eine ganz kleine – aber feine!

„Zeichnungen im Gotteslob“

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referent	Präses Gerhard Theben	
Kontakt	theben@bistum-muenster.de, Tel. 0251 1612900	

Dem neuen deutschsprachigen Gesangsbuch „Gotteslob“ sind erstmalig Zeichnungen beigelegt, die neugierig machen:

- Führt eine Tür hinaus? Hinein?
- Ist dies eine Treppe oder Ziehharmonika?
- Führt ein Weg zum Horizont oder bleibt er ungewiss?

Die Künstlerin Monika Bartholome verzichtet auf Eindeutigkeit der Bilder und lässt so den Bezug zur Religion erst entstehen. Es sind offene Zeichnungen – offene Deutungen des Glaubens auf Leben hin. Der Nachmittag gibt einige Hintergrundinformationen, möchte vor allem aber zu lebendigem Gespräch und Austausch führen.

In der „Herzkammer der Kirche“ - Die Sixtinische Kapelle in Rom

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referent	Gerhard Theben Präses	
Kontakt	theben@bistum-muenster.de, Tel. 0251 1612900	

Am Ende der Führung durch die Vatikanischen Museen endlich das Ziel: Die „Capella Sistina“, im Sauseschritt hinter dem Führer her, Tempo, Tempo ...! Eine solche „Würdigung“ hat dieser Raum nicht verdient. Seine spirituelle, kirchenhistorische, künstlerische und liturgische Bedeutung ist von eminenter Bedeutung. Haben Sie Lust, diesen Raum einmal in Ruhe zu erkunden? Mit Muße, mit Hinweisen und Anregungen und vor allem, mit der Möglichkeit von Rückfragen? Ein Rundgang im Bild (Beamer) und gewiss guten Gesprächen.



Einführung in die Ethik

Ethisch-moralische Grundsätze und Bildung von moralisch persönlicher Gesinnung

Form	Studientag mit kreativer Einheit	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	katí.froend@hotmail.de	

Im sozialen Kontext ist das Ethische und Moralische ursprünglich die gemeinsame Sitte und Gewohnheit der Gesellschaft. Wie wichtig sind allgemeingültige ethisch-moralische Grundsätze heute? Wie gelangen wir zu einer persönlichen moralischen Gesinnung und Charakterbildung? Diesen und anderen Fragen gehen wir nach.

Einführung in die Philosophie

Überblick über Grundmodelle philosophischen Denkens von der Antike bis zur Gegenwart

Form	Studientag mit kreativer Einheit	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	katí.froend@hotmail.de	

Die von Kant gestellten Grundfragen: Was kann ich wissen? Was soll ich tun? Was darf ich hoffen? Was ist der Mensch? beschäftigen uns bis heute. Ein einführender Überblick stellt die wichtigsten Grundmodelle philosophischen Denkens von der Antike bis zur Gegenwart vor und lädt zum gemeinsamen Nachdenken ein.

Einführung in die Religionswissenschaft

Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den großen Weltreligionen

Form	Studientag mit kreativer Einheit	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	katí.froend@hotmail.de	

Ein Überblick stellt die wichtigsten Weltreligionen vor. Was haben Christen- und Judentum, Islam, Buddhismus und Hinduismus gemeinsam und worin unterscheiden sie sich?

Gemeinsamkeiten/Unterschiede in den Weltreligionen

Die Frau im Spiegel der Religionen

Form	Referat und Diskussion oder Workshop	DIÖ
Dauer	2-3 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	katí.froend@hotmail.de	

Die gesellschaftliche Abwertung von Frauen in Geschichte und Gegenwart lasten Frauenrechtler und Forscher zu einem großen Teil den Religionen an. Wir betrachten die Rolle der Frau und ihre Entwicklung in Islam, Judentum und Christentum sowie Buddhismus und Hinduismus.



Ist der Glaube Feind der Freiheit?

Der Monotheismus im Kreuzfeuer der Kritik

Entstehung des Ein-Gott-Glaubens und die Rolle des Christentums zwischen Toleranz und Gewalt.

Form	Referat und Diskussion oder Workshop	DIÖ
Dauer	2-3 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Gibt es nur einen Gott? Bedeutet jeder Wahrheitsanspruch in Sachen Religion eine Herabsetzung Andersgläubiger? Ist der Monotheismus seinem Wesen nach aggressiv? Wir behandeln die Entstehung des Ein-Gott-Glaubens und die Rolle des Christentums zwischen Toleranz und Gewalt.

Dreifaltig oder Einfaltig?

Christliches Gottesbild

Form	Referat, Gespräch	DIÖ
Dauer	2-3 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Ute Albrecht Geistliche Leiterin	
Standort	Senden	
Kontakt	albrecht@laurentius-senden.de	

Eine theologische Einheit zum christlichen Gottesbild und seinen Konsequenzen.

Frauen und Kirche

Dauer	1 oder 2 Stunden	BOH	DOR	NIE
Einsatzgebiet	Niederrhein, Bocholt, Dorsten			
Referentin	Ilona Bussen Honorarkraft			
Standort	Hamminkeln			
Kontakt	ilona.bussen@t-online.de			

Alles verändert sich. Auch die Rolle der Frau in der Kirche? Dieser Frage gehen wir im gemeinsamen Austausch nach und bringen dabei unseren eigenen Erfahrungsschatz ein - ebenso wie unsere Wünsche und Visionen für die Zukunft.

Diakonat der Frau

Biblische Grundlagen, Tradition, gegenwärtiger Diskussionsstand

Dauer	2-3 Stunden	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Gerhard Theben Präses	
Standort	Münster	
Kontakt	theben@bistum-muenster.de	

Die kfd setzt sich seit vielen Jahren für die Einführung des Diakonates der Frau ein. Ist dies nur ein frommer Wunsch oder ein erreichbares Ziel? Wie steht es um die biblischen Grundlagen, die Tradition des Frauendiakonates und den gegenwärtigen Diskussionsstand? Ein Referat greift diese Fragen zu Beginn auf. Anschließend bleibt ausreichend Zeit zum Austausch.



Oma, wo ist der liebe Gott?

Der Kirchenraum und die Fragen der Kinder

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Gerhard Theben Präses	
Standort	Münster	
Kontakt	theben@bistum-muenster.de	

Viele Omas und Opas kennen diese Frage. Wir suchen Antworten auf diese und andere Fragen Ihrer (Ur-) Enkelkinder in dem Kirchenraum, in dem Sie wohnen. Hier erfahren wir viel über den „lieben Gott“ und so manches, was uns durch Kinderfragen ratlos macht. Und so könnte der Nachmittag ablaufen: Im Vorgespräch sammeln wir Ihre Fragen, Erfahrungen und Anregungen. Im zweiten Schritt besuchen wir die Kirche vor Ort. Der Gang durch den Raum greift die Fragen der Kinder auf und beantwortet sie, ausgehend von den Gegenständen und Bildern des Gotteshauses. Ziel des Nachmittags ist es, über wichtige Glaubensfragen ins Gespräch zu kommen, den Kirchenraum als lebendiges „Buch“ kennenzulernen und der Sprache der Kunst nachzuspüren. Wenn Sie sich für dieses Angebot entscheiden, wäre die Zusendung eines entsprechenden Kirchenführers hilfreich. In jedem Fall bringe ich für den Nachmittag ein Faltblatt mit, das individuell auf Ihren Kirchenraum zugeschnittene Hilfestellungen bietet.

Spirituelle Kirchenführungen

Den Kirchenraum erleben mit allen Sinnen

Dauer	1 Stunde	RE
Referentin	Evi Steindor-Schmidt Talentfrau	
Standort	Herten	
Kontakt	evi@steindor-schmidt.de	

Interessierte Teilnehmerinnen werden durch St. Martinus Westerholt geführt. Die Teilnehmerinnen gehen in Zweiergruppen durch die Kirche. Hierbei werden ihnen abwechselnd die Augen verbunden. Sie werden von der Sehenden durch die Kirche geführt und zwar zu einem Bild, einer Statue oder einem Ort, der dieser Frau besonders wichtig ist. Sie beschreibt der „blinden“ Teilnehmerin das, was sie sieht und lässt sie auf diese Weise an ihrem Glauben teilhaben. Dann wird gewechselt. Es erfolgt ein allgemeiner Austausch, wobei auch Raum für sonstige Fragen zum Kirchenraum ist.

Frauengottesdienste: Aus der Praxis - für die Praxis

Form	Workshop	DIÖ
Dauer	3 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Ute Albrecht Geistliche Leiterin	
Standort	Senden	
Kontakt	albrecht@laurentius-senden.de	

Wir wollen mit Vielfalt und aus Frauenperspektive Kirche gestalten. Gottesdienstformen sind vielfältig und ihre Gestaltung noch viel mehr. Wie kann es gelingen, ein gutes Thema aufzugreifen, in dem unser Leben und unser Glaube zur Sprache kommen? Wie verlieren wir bei einem Thema nicht den roten Faden und finden das richtige Maß und ein gutes Zusammenspiel von Impulsen, Gebeten, Liedern, Texten, kreativen Elementen und Stille?

Der Islam - die schwierige Religion?

Dauer	ein Nachmittag	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referent	Gerhard Theben Präses	
Kontakt	theben@bistum-muenster.de, Tel. 0251 1612900	

Im persönlichen Umfeld leben viele von uns mit Muslimen friedlich und unaufgeregt zusammen. Beim Blick in die Presse beschleicht aber nicht wenige von uns regelrechte Angst vor islamistischem Terrorismus, gerade weil ihm unzählige Christen zum Opfer fallen. Was können wir also, was sollten wir über den Islam wissen? Wie sieht der gegenwärtige Dialog zwischen katholischer Kirche und Islam aus? Ein Austausch.



Im Labyrinth des Lebens - dem Geheimnis meiner Mitte auf der Spur

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Das Labyrinth von Chartres hilft uns, der Frage zur eigenen Mitte, zu meinem Mittelpunkt nachzuspüren.

Der Mensch wird des Weges geführt, den er wählt. Lebensgeschichten von Frauen

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Vier Frauen der Neuzeit und ihre Lebensgeschichten/Biographien bilden den Schwerpunkt des Tages.

Leidenschaftlich glauben und leben. Du bist einmalig!

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Petra Sträter Talentfrau	
Standort	Neuenkirchen	
Kontakt	strpe@t-online.de	

Um leidenschaftlich glauben und leben zu können, brauchen wir die Zusage „Du bist einmalig“. Was das genau bedeutet spüren wir in der Geschichte der Wemmicks (Bilderbuch von Max Lucado) nach.

Vom Waschzuber über Merz Spezial Dragees zur Frauenquote

Wandel der Frauenrolle in Kirche und Gesellschaft

Dauer	ca. 1,5 Stunden	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentinnen	Judith Everding, Ute Albrecht	

Das Jahr 2016 stand für den kfd-Diözesanverband Münster ganz im Zeichen des 100-jährigen Jubiläums. Skizziert werden auf diesem Vortrag der Wandel der Lebenswelten von Frauen in den vergangenen 100 Jahren und Stationen von weiblicher Bewusstseinsbildung in Kirche und Gesellschaft. Aus der Sicht des größten deutschen Frauenverbandes betrachten wir Themen, Inhalte und Strukturen der Gegenwart. Im Anschluss an den Vortrag findet eine Diskussionsrunde statt.

Wertvoll leben: Meine Zeit auf dem Jakobsweg.

Form	Erlebnisbericht mit Bildern und Vortrag	ST
Dauer	1,5-2 Stunden	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt	
Referentin	Ludmilla Pries Talentfrau	
Standort	Steinfurt	
Kontakt	luhupries@googlemail.com	

Es ist eine besondere Erfahrung, in einer kleinen Gruppe den Jakobsweg zu gehen, mit allen Sinnen die Natur und die Umgebung wahrzunehmen und abends erschöpft, aber glücklich in einer Pilgerherberge anzukommen. Für 15 Tage den Alltag und die gewohnte Umgebung zu verlassen und neuen Menschen zu begegnen, tut unendlich gut. Die Zeit, die ich mir dafür genommen habe, hat mich sehr in meinem Glauben bestärkt und mir Kraft für den Alltag gegeben. Davon möchte ich anhand von Bildern und Erfahrungen erzählen.



I am somebody. Ich bin wer!

Unsere Gefühle: Körperwahrnehmung und Körpersprache

Form	Wahrnehmungs- und Körperübungen	BOH	DOR	NIE
Dauer	2-3 Stunden			
Einsatzgebiet	Niederrhein, Bocholt, Dorsten			
Referentin	Ilona Bussen Honorarkraft			
Standort	Hamminkeln			
Kontakt	ilona.bussen@t-online.de			

Mit unserem Körper erleben wir unsere Umwelt und unsere Mitmenschen. Unser Körper reagiert auf Einflüsse von außen. Auch unsere Gefühle zeigen sich durch Körperreaktionen. Wir wollen unserem Körper Aufmerksamkeit schenken und die Sprache des Körpers bewusst wahrnehmen. Durch verschiedene Übungen lernen wir uns selbst besser kennen und verstehen. Einfach ausprobieren und sich wohl fühlen!

Gefühle und Gehirn

Wie Gefühle unser Handeln bestimmen

Form	Vortrag	BOH	DOR	NIE
Dauer	1 Stunde			
Einsatzgebiet	Niederrhein, Bocholt, Dorsten			
Referentin	Ilona Bussen Honorarkraft			
Standort	Hamminkeln			
Kontakt	ilona.bussen@t-online.de			

Gefühle kennt jeder. Manche sind angenehm, andere unangenehm und einige werden als unpassend zur Seite geschoben. Dabei bestimmen sie alle unser Handeln, ob wir uns ihrer bewusst sind oder nicht. Wie entstehen Gefühle? Was passiert im Gehirn? Können wir Gefühle beeinflussen?

Meine Energiebilanz

Seelisches und körperliches Gleichgewicht

Form	kreative Medien, Körperübungen und Austausch	BOH	DOR	NIE
Dauer	2-3 Stunden oder 1 Tag			
Einsatzgebiet	Niederrhein, Bocholt, Dorsten			
Referentin	Ilona Bussen Honorarkraft			
Standort	Hamminkeln			
Kontakt	ilona.bussen@t-online.de			

Wir sind in unserem Alltag vielfältig gefordert. Dabei verbrauchen wir Energie. Wir nehmen die Lebensbereiche in den Blick, die Energie kosten und überlegen, wo wir für unser seelisches und körperliches Gleichgewicht neue Energie tanken können.

Ich höre was, was du nicht sagst

Gewaltfreie Kommunikation

Form	Vortrag, praktische Übungen	BOH	DOR	NIE
Dauer	2-3 Stunden			
Einsatzgebiet	Niederrhein, Bocholt, Dorsten			
Referentin	Ilona Bussen Honorarkraft			
Standort	Hamminkeln			
Kontakt	ilona.bussen@t-online.de			

Wir Menschen sind Kommunikationswesen und möchten dem Partner, unseren Kindern, Freunden und anderen Personen Informationen und Botschaften übermitteln. Dabei kommt es auch zu Missverständnissen und Konflikten. M. Rosenberg zeigt in der Methode der „gewaltfreien Kommunikation“, worauf es bei gelingender Kommunikation ankommt. Wir wollen uns damit vertraut machen und sie ausprobieren.



Gelebtes Leben

Ein Rückblick der besonderen Art

Form	Impulse und Austausch	BOH	DOR	NIE
Dauer	1-2 Stunden			
Einsatzgebiet	Niederrhein, Bocholt, Dorsten			
Referentin	Ilona Bussen Honorarkraft			
Standort	Hamminkeln			
Kontakt	ilona.bussen@t-online.de			

Ein Rückblick der besonderen Art: Wir sind im wahrsten Sinne des Wortes durch unser Leben gegangen – geradelt, getanzt, gehetzt, geschlichen... Höchste Zeit, sich bewusst zu machen, was unser Körper uns bisher ermöglicht hat, auch wenn vielleicht mittlerweile Einschränkungen da sind. Dieses Angebot richtet sich an Frauen jeden Alters, die aus einem anderen Blickwinkel auf ihr zurückliegendes Leben schauen möchten und dadurch bewusster in die Zukunft blicken können.

„Heute besuche ich mich, hoffentlich bin ich zuhause!“ Karl Valentin

Der etwas andere VALENTINsTag - ein ungewöhnlicher Besinnungstag

Form	Besinnung, kreative Methoden	DIÖ
Dauer	1 Tag, auf Wunsch auch samstags/sonntags	
Einsatzgebiet	diözesanweit (Pfarrheim/Gemeindezentrum)	
Referentin	Ingemonika Menhorn Talentfrau	
Standort	Laer	
Kontakt	buro-menhorn@web.de	

Ich nehme mir heute Zeit, für einen Tag lang ganz bei mir zu sein, und den Fokus auf mich selbst zu richten und neue Chancen zu erkennen. Ich besuche mich auf meiner „Lebens-Insel“ und erkenne, warum ich bin, wie ich bin. Ich nehme mein Bild von der Welt wahr, das geprägt wurde durch die Vergangenheit und die der Eltern. Ich entdecke Chancen und Möglichkeiten neue Wege zu gehen. Ich nehme mein Leben in die Hand.

„Du darfst dich selber lieben!“

Selbstvertrauen stärkt die eigenen Persönlichkeit.
Ein Angebot von Frau zu Frau.

Form	Impuls, Gespräch	ST
Dauer	1,5 Stunden	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt	
Referentin	Ingemonika Menhorn Talentfrau	
Standort	Laer	
Kontakt	buro-menhorn@web.de	

Zehn „Wegweiser“ stärken Frauen im Alltag den Rücken. Sie sind die Pfeiler eines guten Selbstwertgefühls. Sie bewahren uns vor falscher Bescheidenheit, vor zu großer Harmoniesucht und dem „Nettigkeitssyndrom“. Sie helfen, das Leben leichter zu nehmen, Erfolg zu haben, ohne schlechtes Gewissen zu genießen und den Anforderungen im Leben gerecht zu werden.

Was kommt? Was geht? Was bleibt?

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Unsere Welt ändert sich in immer schnellerem Tempo. Traditionen und Althergebrachtes werden fragwürdig, verlieren oft ihre Bedeutung und ihren Wert. Was sind die Symbole unserer Zeit? Was verändert sich? Was führt den Menschen weiter und hat im Lauf der Zeit wahrhaft Bestand? Was hält dem Sog der Geschwindigkeit stand? Was sind lebensnotwendige Emotionen und Impulse?



Letzte Fragen und die Suche nach Antworten

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Irgendwann begegnen wir alle jenen letzten Fragen, den Königsfragen des Lebens. Warum bin ich auf dieser Welt? Was bin ich wert? Bin ich frei? Was tröstet wirklich? Worauf kann ich hoffen? Wir gehen auf Spurensuche nach dem roten Faden unseres Lebens und versuchen, uns diesen Fragen anzunähern – mit Ant-Worten, die tragen.

Die Würde des Menschen ist unantastbar

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

... und doch ist die heutige Zeit und Gesellschaft voller Entwürdigungen. Nicht selten nehmen wir diese gar nicht mehr bewusst wahr. Höchste Zeit, sich über eine Kultivierung unseres Alltags Gedanken zu machen – im Privaten, im Öffentlichen und in der Gesellschaft.

Was ich bin und was ich sein kann

Kreativität und Begeisterung statt Leistungsdruck und Stress

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Kreativität und Begeisterung statt Leistungsdruck und Stress. Wie können wir es schaffen, unser persönliches Potential zu entfalten? Warum sind Burn-outs, Depressionen und Demenz so weit verbreitet? Und wie können wir wieder Raum und Zeit für das Wesentliche des Lebens schaffen?

Was die Welt zusammenhält

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Authentische Beziehungen sind das wichtigste Lebenselixier für eine Welt, die immer mehr aus den Fugen gerät. Wie entstehen Momente gelingender Beziehung in Familie, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft? Was können wir ganz persönlich dafür tun?

Achtsam durchs Leben

Dauer	nach Absprache	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Achtsamkeit reduziert Stress und fördert das körperliche ebenso wie das seelische Wohlbefinden. In praktischen Übungen lernen wir, Alltagssituationen in Arbeit und Freizeit, Familienleben und Partnerschaft zu einem Abenteuerspielplatz unseres Bewusstseins zu machen. Jede Übung vermittelt überraschende Erkenntnisse und führt uns mit kleinen Schritten und mit großer Wirkung zu mehr Lebensfreude.



Lass uns reden - Achtsame Kommunikation

Arbeiten mit Beispielen aus verschiedenen Lebensbereichen

Form	Praktische Übungen, Austausch, Information/Wissensvermittlung	DIÖ
Dauer	1 Tag oder Wochenende	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Evi Steindor-Schmidt Talentfrau	
Standort	Herten	
Kontakt	evi@steindor-schmidt.de	

Unter „Achtsamer Kommunikation“ verstehen wir eine Form des Mit-Einander-Sprechens, das in vier Schritten erlernbar ist. Erst üben wir das Wahrnehmen von Situationen, ohne sie zu bewerten. Im zweiten Schritt sehen wir zunächst auf unsere eigenen Gefühle und Bedürfnisse und lernen, sie bei uns selber wahrzunehmen und vor allem ins Wort zu nehmen. Ebenso verfahren wir mit den Gefühlen und Bedürfnissen unserer Mitmenschen. Gibt es konkrete Anliegen, was wir uns vom anderen wünschen? Wie formuliere ich diese Bitte so, dass sie beim anderen nicht als Forderung ankommt?

Wir arbeiten ausschließlich mit den Anliegen, die aus der Gruppe kommen, egal aus welchem Lebensbereich - aus Ehe und Familie, aus Beruf oder Ehrenamt.

Gruppenarbeit mit max. 12 Teilnehmerinnen in einem geschütztem Rahmen.

Wohlan denn, Herz, nimm Abschied und gesunde

Form	Besinnungstag/Workshop	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Was bedeutet es, Abschied zu nehmen? Wovon habe ich in meinem Leben schon Abschied genommen oder nehmen müssen? Wovon möchte ich mich gern verabschieden, schaffe es aber einfach nicht? Was können wir vom Abschied lernen? Wir lernen unsere eigene Biographie näher kennen.

Was ist die Seele?

Form	Besinnungstag/Workshop	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Wir wollen dem Wesen der Seele nachspüren und versuchen, mit ihr in Kontakt zu kommen. Von der Seele berührt können, wir dem Leben standhalten und sind geborgen zwischen Himmel und Erde.

Vom Glück auf Erden

Form	Referat mit Diskussion oder Workshop	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Unsere Vorstellungen vom Glück sind unterschiedlich: Liebe, Erfolg, Reichtum, Gesundheit, Einssein mit dem Göttlichen oder kleine Freuden im Alltag ... Wir alle wollen glücklich sein. Zusammen lernen wir menschliche Denk- und Verhaltensweisen kennen und erfahren, wie Gefühle unser Leben bestimmen. Kann man lernen, „seines Glückes Schmied“ zu sein?



Scham – die tabuisierte Emotion

Form	Referat mit Diskussion	DIÖ
Dauer	1 Stunde	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

Scham ist eine Emotion, die jeder Mensch kennt und die uns im Innersten verletzt und bedroht. Daher versuchen wir, so selten wie möglich über sie zu sprechen. Dabei hat Scham viele Gesichter und ist lebenswichtig. Selbst extreme Taten wie Selbstmordattentate beruhen auf dem Mechanismus von Scham und ihrer Abwehr. Wie entsteht Scham? Wie wirkt sie sich aus? Wie können wir mit ihr konstruktiv umgehen?

10 Gebote für starke Frauen

Steigerung unseres Selbstwertgefühls

Form	Referat, Austausch	DIÖ
Dauer	1 Stunde	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Form	Referat, Austausch	
Dauer	2 Stunden	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Form	Workshop, persönliche Auseinandersetzung	
Dauer	4 Stunden	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Lilo Brummelt Honorarkraft	
Standort	Recklinghausen	
Kontakt	lieselore.brummelt@t-online.de	DIÖ

Stärkung der eigenen Persönlichkeit durch mehr Selbstvertrauen.

Gnädige Frau Mama oder Mensch Mama - Mutter- und Tochterbilder von damals bis heute - eine Zeitreise durch drei Jahrhunderte

Form	Austausch - methodisch-kreativ	DIÖ
Dauer	nach Absprache	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	RE
Referentin	Petra Füber Talentfrau	
Standort	Bottrop	
Kontakt	petra.fuesser@t-online.de	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	RE
Referentin	Anne Bugzel Talentfrau	
Standort	Herten	
Kontakt	annegretbugzel@googlemail.com	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Lilo Brummelt Honorarkraft	
Standort	Recklinghausen	
Kontakt	Lieselore.Brummelt@t-online.de	



Einsatzgebiet	Niederrhein, Bocholt, Dorsten	BOH	DOR
Referentin	Ilona Bussen Honorarkraft		NIE
Standort	Hamminkeln		
Kontakt	ilona.bussen@t-online.de		
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt		ST
Referentin	Ingemonika Menhorn Talentfrau		
Standort	Laer		
Kontakt	buerio-menhorn@web.de		ST
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt		
Referentin	Marianne Santel Talentfrau		
Standort	Recke		
Kontakt	familiesantel@t-online.de		
Einsatzgebiet	diözesanweit		DIÖ
Referentin	Evi Steindor-Schmidt Talentfrau		
Standort	Herten		
Kontakt	evi@steindor-schmidt.de		

Dieses Thema betrifft alle Frauen. Hier ist jede Frau Expertin mit je eigenen Erfahrungen! Auch wenn nicht alle Frauen Mütter sind, Töchter sind sie alle. Für die meisten Frauen gehört die Beziehung zwischen Mutter und Tochter zu den intensivsten ihre Lebens. Familiärer und gesellschaftlicher Hintergrund spielen eine Rolle beim Bild einer Frau und Mutter. Dieses Rollenbild hat sich im Laufe der Jahrhunderte immer wieder geändert: Eine gute Mutter sah in jeder Zeit anders aus!

Frau Holle, Dornröschen ... Märchen mit oder ohne Tanzelemente(n)

Form	Impulse, Texte, Gespräche, Gesten, Bewegung und meditativem Tanz.	RE
Dauer	1-2 Stunden oder halb- oder ganztätig	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	
Referentin	Christiane Peters Talentfrau	
Standort	Bottrop	
Kontakt	peters-bottrop@t-online.de	

Mit allen Sinnen, das heißt ganzheitlich, begegnen wir in den Lebens-themen der Märchen uns selbst und anderen. Mit oder ohne Tanz spüren wir den Geschichten nach, versuchen sie zu deuten und sie ins „Hier und Heute“ zu übersetzen.

Entdecke das Wunder, das Du bist!

Literaturwerkstatt

Form	Workshop	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Katharina Frönd Honorarkraft	
Standort	Ostbevern	
Kontakt	kati.froend@hotmail.de	

In uns liegen vielfältige Schätze. In einer Art Literaturwerkstatt wollen wir uns neu entdecken und uns auf den Grund gehen. Hierzu hören und lesen wir Texte aus Prosa und Lyrik und lassen uns vom Äußeren zum Inneren führen. Dazu verfassen wir eigene Texte und Gedichte.

Vom Geschenk der Freundschaft

Form	Workshop	DIÖ
Dauer	ca. 2,5 - 3 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Geistliche Leiterinnen	
Kontakt	albrecht@laurentius-senden.de	

Freundschaften bereichern unser Leben und unsere Beziehungen. Mit dem Blick auf das, was Freundschaft ausmacht, schauen wir auch auf biblische Beziehungsgeschichten.



Erstellung einer eigenen Website für kfd-Gruppen

Form	Informationsveranstaltung	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Ingemonika Menhorn Talentfrau	
Standort	Laer	
Kontakt	buerio-menhorn@web.de	

Vieles kfd-Teams haben Fragen zu einer eigenen Internetpräsenz bzw. einer Website. Bei einer kostenlosen Informationsveranstaltung in Ihrer kfd-Gruppe können wir diese Fragen klären:

- Vorteile der Präsenz im World-Wide-Web
- Kosten
- Arbeitsaufwand
- Datenschutz
- Unterstützungsumfang (Sie sind nicht allein!)
- Referenzen (www.kfd-altenberge.de/www.kfd-ascheberg.de/www.seppenrade.de, www.kfd-laer.com/www.kfd-horstmar.de).

Eingeladen sind alle Teams, die sich mit der Idee einer eigenen Website beschäftigen und hierzu innovativ und zukunftsorientiert arbeiten möchten. Gerne komme ich auch zu einem Teammeeting dazu.

Von Frau zu Frau zum PC - Einsteigerkurs für Frauen ohne Vorkenntnisse 50+

Form	5 Unterrichtseinheiten	ST
Dauer	á 2,5 Stunden	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt	
Referentin	Ingemonika Menhorn Talentfrau	
Standort	Laer	
Kontakt	buerio-menhorn@web.de	

Kurs-Inhalte:

- Das Innere eines PC
- Begriffe wie Hardware, Software, Betriebssystem
- Handhabung von Tastatur, Maus und PC
- Überblick und Aufbau der Computerstruktur
- Praktische Übungen mit dem Textprogramm Word 2007.
- Organisation von Dateien und Ordnern.

Es entstehen Kosten pro Unterrichtseinheit. Bitte absprechen!

Von Frau zu Frau zum PC - Fortgeschrittenenkurs Internet und Excel in Windows 7/8

Form	4 Unterrichtseinheiten	ST
Dauer	á 2,5 Stunden	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt	
Referentin	Ingemonika Menhorn Talentfrau	
Standort	Laer	
Kontakt	buerio-menhorn@web.de	

Es entstehen Kosten pro Unterrichtseinheit. Bitte absprechen!

Von Frau zu Frau zum PC - Tastaturschreiben mit dem 10-Finger-System

Form	3 Unterrichtseinheiten	ST
Dauer	á 2,5 Stunden	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt	
Referentin	Ingemonika Menhorn Talentfrau	
Standort	Laer	
Kontakt	buerio-menhorn@web.de	

Frauen, die nicht mehr nach dem „Adlersuchsystem“ schreiben möchten, lernen nach einer neuen wissenschaftlichen Lernmethode. Diese beinhaltet das Zusammenspiel aller Sinne und ermöglicht ein schnelles Erlernen des 10-Finger-Systems.

Es entstehen Kosten pro Unterrichtseinheit. Bitte absprechen!



COMPUTER

Von Frau zu Frau zum PC - Umstellung Windows XP zu Windows 7 und 8

Form	3 Unterrichtseinheiten	ST
Dauer	á 2,5 Stunden	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt	
Referentin	Ingemonika Menhorn Talentfrau	
Standort	Laer	
Kontakt	buer0-menhorn@web.de	

Es entstehen Kosten pro Unterrichtseinheit. Bitte absprechen!

GESUNDHEIT

Zeit des Wandels - Wechseljahre

Form	Vortrag mit Bildern und Gespräch	DIÖ
Dauer	1,5 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Beate Hemmers Talentfrau	
Standort	Menzelen	
Kontakt	beatehemmers@web.de	

Ernährung mit Genuß. Leichte Kost, die gut tut.

Gesund genießen - Ernährung für die ganze Familie

Form	Vortrag mit Bildern und Gespräche	DIÖ
Dauer	1,5 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Beate Hemmers Talentfrau	
Standort	Menzelen	
Kontakt	beatehemmers@web.de	

Bedarfsgerechte Ernährung vom Kleinkind bis zur Oma.

Zucker, das süße Leben

Lebensqualität bei und mit Diabetes

Form	Vortrag mit Bildern und Gespräch	DIÖ
Dauer	1,5 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Beate Hemmers Talentfrau	
Standort	Menzelen	
Kontakt	beatehemmers@web.de	

Empfehlungen für gute Zuckerwerte im Alltag mit den Grundlagen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DEG).

Anregungen zum Fasten

Form	Referat und Gespräch	ST
Dauer	nach Absprache	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt	
Referentin	Resi Lüttmann Talentfrau	
Standort	Rheine	
Kontakt	resi.luettmann@arcor.de	

Grundsätzliche Informationen zum Fasten und mögliche Begleitung einer Fastenwoche in Rheine und Umgebung.

Heiteres Gedächtnistraining

Form	Referat, Übungen und Gespräch	ST
Dauer	nach Absprache	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Steinfurt	
Referentin	Resi Lüttmann Talentfrau	
Standort	Rheine	
Kontakt	resi.luettmann@arcor.de	

Informationen und Übungen, um das Gedächtnis fit zu halten.



Klimaschutz

Was kann ich selber tun?

Form	Referat mit Gespräch und/oder thematischer Einheit mit persönlicher Auseinandersetzung durch kreative Methoden	DIÖ	RE
Dauer	nach Absprache		
Einsatzgebiet	diözesanweit, Regionen im Kreis Recklinghausen		
Referentin	Petra Füßer Talentfrau		
Standort	Bottrop		
Kontakt	petra.fuesser@t-online.de		

Wie ist der Stand der Dinge beim Klimaschutz? Was kann ich selber tun, um Energie und CO₂-Ausstoß einzusparen?

Virtuelles Wasser

Wie viel Wasser wird für die Produktion eines T-Shirts benötigt?

Form	Referat/Gespräch und/oder thematische Einheit mit persönl. Auseinandersetzung durch kreative Methoden	DIÖ	RE
Dauer	nach Absprache		
Einsatzgebiet	diözesanweit, Regionen im Kreis Recklinghausen		
Referentin	Petra Füßer Talentfrau		
Standort	Bottrop		
Kontakt	petra.fuesser@t-online.de		

Wie viel Wasser wird benötigt, um ein T-Shirt, ein Kilo Rindfleisch oder ein Blatt Papier herzustellen? Gibt es Unterschiede in der Herstellung? Mit meiner Entscheidung kann ich zur Veränderung beitragen.

Ernährung

Fliegende Früchte oder saisonale und regionale Produkte?

Form	Referat mit Gespräch und/oder thematischer Einheit mit persönlicher Auseinandersetzung durch kreative Methoden	DIÖ	RE
Dauer	nach Absprache		
Einsatzgebiet	diözesanweit, Regionen im Kreis Recklinghausen		
Referentin	Petra Füßer Talentfrau		
Standort	Bottrop		
Kontakt	petra.fuesser@t-online.de		

Fliegen wir unsere Erdbeeren ein oder können wir unseren Speiseplan auch mit Produkten aus saisonalem und regionalem Anbau kreativ und interessant gestalten? ICH kann etwas tun!

Wasser ist Leben - Wissenswertes rund ums Wasser

Form	Information und Gespräch	DIÖ
Dauer	ca. 2,5-3 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Gertrud Roth Talentfrau	
Standort	Stadtlohn	
Kontakt	gertrud.roth@gmx.net	

Wasser ist für alles Leben auf der Erde unentbehrlich. Das sehen wir in der Natur, das spüren wir an uns selbst. Wasser ist in riesigen Mengen vorhanden und steht doch nicht allen Menschen uneingeschränkt zur Verfügung. Über die Aspekte zum Thema Wasser werden die Teilnehmenden informiert und sensibilisiert und kommen miteinander ins Gespräch.



Eine Welt aus Plastik?

Form	Information und Gespräch	DIÖ
Dauer	ca. 2,5-3 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Gertrud Roth Talentfrau	
Standort	Stadtlohn	
Kontakt	gertrud.roth@gmx.net	

Wohin wir auch schauen – überall sind wir von Gegenständen aus Kunststoff umgeben: In der Küche, im Bad, am Arbeitsplatz. Unzählige praktische Gegenstände werden aus Plastik hergestellt und sind in unserem Alltag präsent. So nützlich Plastik ist, so besorgniserregend ist es für die Umwelt. Der Gebrauch von Kunststoff hat Folgen für die Umwelt, für uns und unsere Gesundheit. Wie können wir zu einem verantwortungsbewussten Umgang beitragen und Kunststoffmüll möglichst vermeiden?

POLITIK

Des Käufers neue Kleider - Mode mit gutem Gewissen - Kleidung nachhaltig betrachtet

Form	Referat und Workshop Nähkurs	DIÖ
Dauer	2 Stunden	
Form	Referat, alte Kleidung umändern, upcyclen, moderierte Modenschau	
Dauer	ganztägig oder mehrtägig	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Claudia Winkelkemper Talentfrau	
Standort	Oelde	
Kontakt	claudie.winkelkemper@t-online.de	

Was tun wir uns an, mit dem, was wir uns auf die Haut tun? Was tun wir der Umwelt und den Frauen an, die unsere Kleidung produzieren? Haben wir Alternativen? Frauen können Politik mit dem Einkaufskorb machen - auch im Textilbereich!

Vom Strauch in die Tasse - alles rund um Kaffee

Form	Referat mit	KLE	WES	COE	BOR	RE
	Gespräch, Möglichkeit der Verkostung					
Dauer	2 - 3 Stunden					
Einsatzgebiet	Regionen Kleve, Wesel, Coesfeld, Borken, Recklinghausen					
Referentin	Judith Heiming Talentfrau					
Standort	Wesel					
Kontakt	jag.heiming@t-online.de					

Seit dem ersten Indiokaffee in den Siebzigern hat sich viel getan. Mittlerweile gibt es ein großes Sortiment. Und auch Discounter bieten fairen Kaffee an. Interessantes rund um Kaffee: Sorten, Anbaugebiete, Ernte, Weiterverarbeitung.

Wie fair ist fair?

Form	Referat mit	KLE	WES	COE	BOR	RE
	Gespräch, eventuell auch mit Informationen und Verkostung zu Produkten (z.B. Kaffee, Tee, Schokolade)					
Dauer	2-3 Stunden					
Einsatzgebiet	Regionen Kleve, Wese, Coesfeld, Borken, Recklinghausen					
Referentin	Judith Heiming Talentfrau					
Standort	Wesel					
Kontakt	jag.heiming@t-online.de					



Mittlerweile verkaufen nicht nur Weltläden und Kirchengruppen faire Produkte, auch die Discounter füllen ihre Regale damit. Welche Entwicklung hat der faire Handel gemacht? Was oder wer verbirgt sich hinter den verschiedenen Siegeln? Wie wirkt fairer Handel in den Produktionsländern? Was kann ich tun?

Equal Pay Day - Tag der Entgeltgleichheit -

Frauen verdienen 20% weniger und arbeiten 80 Tage mehr!

Form	Referat, Gespräch, kreative Methoden	DIÖ
Dauer	1-2 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Barbara Richter-Hoffschlag Talentfrau	
Standort	Velen	
Kontakt	hoffschlag-velen@t-online.de	

Die kfd setzt sich für die gleiche Bezahlung von Frauen und Männern bei gleichwertiger Arbeit ein. Dazu gehört auch die grundsätzliche Neubewertung der sogenannten Frauenberufe.

Der Equal Pay Day findet jedes Jahr statt, immer mit einem anderen Schwerpunkt. Aufklärung und Informationen rund um das EPD-Thema des Jahres.

Häusliche Gewalt ist kein Schicksal

Hilfestellungen für Betroffene, Hilfesuchende und -gebende

Form	Referat, Austausch	DIÖ
Dauer	2 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Lilo Brummelt Honorarkraft	
Standort	Recklinghausen	
Kontakt	lieselore.brummelt@t-online.de	

Mit der Vorstellung des Gewaltbarometers kommen wir ins Gespräch über verschiedene Formen von Gewalt. Darüber hinaus gibt es Informationen zum Opferschutzgesetz und der Arbeit in Frauenhäusern.

Flucht

Form	Workshop	DIÖ
Dauer	nach Absprache	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Bildungsreferentin	
Standort	Münster	
Kontakt	kfd@bistum-muenster.de, Tel. 0251 495 471	

Das Thema Flucht ist ein Dauerthema. Immer noch suchen viele Menschen bei uns in Deutschland Schutz vor Krieg und Verfolgung. Immer wieder lesen wir auch über brennende Flüchtlingsunterkünfte, über fremdenfeindliche Hetze im Internet oder den Erfolg von Parteien, die Ängste und Sorgen schüren. Viele Organisationen arbeiten erfolgreich und engagiert in Projekten mit Flüchtlingen und versuchen, ihnen das Ankommen bei uns zu erleichtern. Wenn Sie zu diesem Thema arbeiten möchten, bieten wir Ihnen unsere Unterstützung an:

- Wie können wir selbst aktiv etwas für und mit Flüchtlingen tun?
- Welche Erfahrungen haben andere kfd-Gruppen mit Projekten zum Thema Flucht gemacht?
- Mit welchen Organisationen können wir kooperieren?

Wenn Sie in den Regionen zum Thema Flucht und Migration arbeiten möchten, unterstützen wir Sie gern. Wir bereiten eine Einheit für Sie vor und arbeiten allgemein oder helfen Ihnen ganz konkret bei der Entwicklung einer Projektidee.



Verbandsthemen

Verbandsbewusstsein stärken!

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Gabriele Koetz Talentfrau	
Standort	Ibbenbüren	
Kontakt	garol@gmx.de	

Einsatzgebiet	diözesanweit
Referentin	Barbara Richter-Hoffschlag Talentfrau
Standort	Velen
Kontakt	hoffschlag-velen@t-online.de

Sie erhalten viele Informationen über die Struktur des Verbandes, die Aufgaben innerhalb der kfd, das kfd-net[z]werk und vieles mehr.

Mitgliedergewinnung

Was bietet mir die kfd? Entdecken Sie die Schätze der **kfd!**

Dauer	jeweils 30-45 Minuten	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	RE
Referentin	Anne Bugzel Talentfrau	
Standort	Herten	
Kontakt	annegretbugzel@googlemail.com	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Judith Everding Talentfrau	
Standort	Münster-Amelsbüren	
Kontakt	judith.everding@googlemail.com	
Einsatzgebiet	Niederrhein, Regionen im Kreis Borken	BOR
Referentin	Gabriele Mager Talentfrau	
Standort	Isselburg	
Kontakt	gabriele.mager@kfd-isselburg.de	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	RE
Referentin	Anette Köper Talentfrau	
Standort	Marl	
Kontakt	ag.koeper@gmx.de	
Einsatzgebiet	Region Ahaus, Vreden	AH
Referentin	Martina Loker Talentfrau	
Standort	Südlohn	
Kontakt	martina.loker@gmx.de	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	RE
Referentin	Gaby Reimann Talentfrau	
Standort	gabyreimann@web.de	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Barbara Richter-Hoffschlag Talentfrau	
Standort	Velen	
Kontakt	hoffschlag-velen@t-online.de	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Gertrud Roth Talentfrau	
Standort	Stadtlohn	
Kontakt	gertrud.roth@gmx.net	
Einsatzgebiet	Region Coesfeld	COE
Referentin	Brigitte Steinberg Talentfrau	
Standort	Coesfeld	
Kontakt	b.steinberg.kfd@gmx.de	

Entdecken Sie die Schätze der kfd im sogenannten „Vier-Ecken-Gespräch“ in den Bereichen Glaube und Kirche, Gesellschaftspolitik und Bildung. Was bringt mir die kfd persönlich?

**Kennen Sie die Erfolge der kfd?**

Dauer	jeweils 30 Minuten	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	RE
Referentin	Anne Bugzel Talentfrau	
Standort	Herten	
Kontakt	annegretbugzel@googlemail.com	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Judith Everding Talentfrau	
Standort	Münster-Amelsbüren	
Kontakt	judith.everding@googlemail.com	
Einsatzgebiet	Niederrhein, Regionen im Kreis Borken	BOR
Referentin	Gabriele Mager Talentfrau	NIE
Standort	Isselburg	
Kontakt	gabriele.mager@kfd-isselburg.de	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	RE
Referentin	Anette Köper Talentfrau	
Standort	Marl	
Kontakt	ag.koepfer@gmx.de	
Einsatzgebiet	Region Ahaus, Vreden	AH VRE
Referentin	Martina Loker Talentfrau	
Standort	Südlohn	
Kontakt	martina.loker@gmx.de	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	RE
Referentin	Gaby Reimann Talentfrau	
Standort	Recklinghausen	
Kontakt	gabyreimann@web.de	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Barbara Richter-Hoffschlag Talentfrau	
Standort	Velen	
Kontakt	hoffschlag-velen@t-online.de	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Gertrud Roth Talentfrau	
Standort	Stadtlohn	
Kontakt	gertrud.roth@gmx.net	
Einsatzgebiet	Region Coesfeld	COE
Referentin	Brigitte Steinberg Talentfrau	
Standort	Coesfeld	
Kontakt	b.steinberg.kfd@gmx.de	

Seit mehr als 100 Jahren setzt sich der größte Frauenverband erfolgreich für die Rechte der Frauen ein. Lernen Sie die Meilensteine der kfd-Erfolgsgeschichte kennen!



Frauenverband - Was steckt hinter der kfd?

Dauer	jeweils 30 Minuten	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Judith Everding Talentfrau	
Standort	Amelsbüren	
Kontakt	judith.everding@googlemail.com	
Einsatzgebiet	Niederrhein, Regionen im Kreis Borken	BOR
Referentin	Gabriele Mager Talentfrau	NIE
Standort	Isselburg	
Kontakt	gabriele.mager@kfd-isselburg.de	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	RE
Referentin	Anette Köper Talentfrau	
Standort	Marl	
Kontakt	ag.koeper@gmx.de	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	RE
Referentin	Gaby Reimann Talentfrau	
Standort	Recklinghausen	
Kontakt	gabyreimann@web.de	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Barbara Richter-Hoffschlag Talentfrau	
Standort	Velen	
Kontakt	hoffschlag-velen@t-online.de	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Gertrud Roth Talentfrau	
Standort	Stadtlohn	
Kontakt	gertrud.roth@gmx.net	
Einsatzgebiet	Region Coesfeld	COE
Referentin	Brigitte Steinberg Talentfrau	
Standort	Coesfeld	
Kontakt	b.steinberg.kfd@gmx.de	

Die kfd als Frauenverband: Was steckt dahinter? Wie ist die kfd bundesweit strukturiert? Wie arbeitet sie und wie können Sie sich einbringen? Eine erfahrene kfd-Frau berichtet.

100 Jahre kfd-Diözesanverband Münster – Stolz auf Vergangenes, engagiert in die Zukunft

Form	Video plus kleiner Vortrag	
Dauer	jeweils 30 Minuten	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Judith Everding Talentfrau	
Standort	Amelsbüren	
Kontakt	judith.everding@googlemail.com	
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	RE
Referentin	Gaby Reimann Talentfrau	
Standort	Recklinghausen	
Kontakt	gabyreimann@web.de	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Barbara Richter-Hoffschlag Talentfrau	
Standort	Velen	
Kontakt	hoffschlag-velen@t-online.de	
Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Gertrud Roth Talentfrau	
Standort	Stadtlohn	
Kontakt	gertrud.roth@gmx.net	
Einsatzgebiet	Region Coesfeld	
Referentin	Brigitte Steinberg Talentfrau	



Standort Coesfeld
Kontakt b.steinberg.kfd@gmx.de

COE

100 Jahre kfd-Diözesanverband Münster. „Stolz auf Vergangenes, engagiert in die Zukunft“ - so hieß unser Motto. Tauchen Sie ein in die Geschichte der kfd mit stimmungsvollen Bildern und einer begeisterten kfd-Frau.

Charlotte und die dreizehn Neuen

Dauer jeweils 30 Minuten

Einsatzgebiet diözesanweit
Referentin Judith Everding | Talentfrau
Standort Münster-Amelsbüren
Kontakt judith.everding@googlemail.com

DIÖ

Einsatzgebiet Niederrhein, Regionen im Kreis Borken
Referentin Gabriele Mager | Talentfrau
Standort Isselburg
Kontakt gabriele.mager@kfd-isselburg.de

BOR

NIE

Einsatzgebiet Regionen im Kreis Recklinghausen
Referentin Gaby Reimann | Talentfrau
Standort Recklinghausen
Kontakt gabyreimann@web.de

RE

Einsatzgebiet diözesanweit
Referentin Barbara Richter-Hoffschlag | Talentfrau
Standort Velen
Kontakt hoffschlag-velen@t-online.de

DIÖ

Einsatzgebiet diözesanweit
Referentin Gertrud Roth | Talentfrau
Standort Stadtlohn
Kontakt gertrud.roth@gmx.net

DIÖ

Einsatzgebiet Region Coesfeld
Referentin Brigitte Steinberg | Talentfrau
Standort Coesfeld
Kontakt b.steinberg.kfd@gmx.de

COE

Charlotte und die dreizehn Neuen. Unsere persönlichen Tipps für einen ansprechenden kfd-Infostand. „Leidenschaftlich glauben und leben“ - das zeigt sich auch in der Mitgliederwerbung. Mit Spaß, Freude und Kreativität gehen kfd-Gruppen verstärkt in die Öffentlichkeit. Eine gute Quelle für Tipps und Empfehlungen für all die kfd-Gruppen, die Ähnliches vorhaben. Nur Mut! Zeigen Sie, was Ihre kfd zu bieten hat und nutzen Sie die Feste in Ihrer Gemeinde für einen kfd-Infostand.

ABC für Kassiererinnen

Dauer 3 Stunden
Einsatzgebiet diözesanweit
Referentin Barbara Richter-Hoffschlag | Talentfrau
Standort Velen
Kontakt Hoffschlag-Velen@t-online.de

DIÖ

Anhand des „Leitfadens für Kassiererinnen“ erarbeiten wir die rechtlichen Rahmenbedingungen und praktischen Kompetenzen, die eine Kassiererin für ihre Arbeit in der kfd benötigt.



Team- und Krisenberatung

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Kontakt	kfd@bistum-muenster.de, Tel. 0251 495 471	

Wenn Sie Fragen zur Beratung haben oder eine Begleitung wünschen, wenden Sie sich bitte an das Diözesanbüro in Münster. Dort wird Ihnen eine Referentin vermittelt, die zeitnah zu Ihnen Kontakt aufnimmt.

Fusionen/Auflösung pfarrlicher kfd-Gruppen

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Kontakt	kfd@bistum-muenster.de, Tel. 0251 495 471	

Wenn Sie dazu Fragen haben oder eine Begleitung wünschen, wenden Sie sich bitte an das Diözesanbüro in Münster. Dort wird Ihnen eine Referentin vermittelt, die dann mit Ihnen Kontakt aufnimmt.

Den Verband im Amt (neu) kennenlernen

Ein Ehrenamt in der kfd – Was steckt dahinter?

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Kontakt	kfd@bistum-muenster.de, Tel. 0251 495 471	

Der Kurs informiert auf kreative Weise über die kfd und das ehrenamtliche Engagement im Verband. Er richtet sich an Frauen in neu zusammengestellten Teams und Frauen in der Entscheidungsphase vor einer Wahl. Er bietet frische Impulse für alle interessierten Frauen, die den Verband mit seinen Themen und Möglichkeiten (neu) kennenlernen möchten. Die Teilnehmerinnen beschäftigen sich mit folgenden Inhalten:

- Die kfd: Welche Themen gibt es und was begeistert mich?
- Aufgaben: Was ist Pflicht und was ist Kür in einem kfd-Team?
- Mein Engagement: Wie intensiv kann und möchte ich mich einbringen?

Auflockernde Übungen für die Gruppenarbeit

Eine Methodenschulung für Frauen

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Julia Seifert, Bildungsreferentin	
Kontakt	seifert@bistum-muenster.de	

Veranstaltungen für Gruppen sind interessant und machen Spaß. Doch auch bei spannenden Themen sinkt mit der Zeit die Aufnahmefähigkeit der Teilnehmerinnen. Besonders nach der Mittagspause droht das „Mittagstief“. Dieses Seminar vermittelt kleine Übungen, um Ihre Gruppe wieder in Schwung zu bringen. Darüber hinaus lernen Sie neue Methoden zur Seminauswertung kennen. Dieses Seminar ist geeignet für Talentfrauen und alle interessierten Frauen, die mit Gruppen arbeiten.

Kommunikationsübungen für die Gruppenarbeit

Einsatzgebiet	diözesanweit	DIÖ
Referentin	Julia Seifert, Bildungsreferentin	
Kontakt	seifert@bistum-muenster.de	

Die Zusammenarbeit in einem Team, in einer Projekt- oder Interessensgruppe erfordert eine gute Kommunikation untereinander. Geführte Kommunikationsübungen für Gruppen helfen, Konflikte abzubauen und stärken das Team oder die Gruppe in der Zusammenarbeit. Dieses Seminar vermittelt Kommunikationsübungen und Reflexionstechniken, die in jeder Gruppe präventiv oder auch in akuten Fällen angewendet werden können. Eingeladen sind alle interessierten Frauen, die in der Beratung und Begleitung von Gruppen tätig sind.

kfd - Was steckt dahinter?

Interessantes und Wissenswertes über die kfd!

Form	Informationen mit praxisnahen Übungen	DIÖ
Dauer	2 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Ellen Menke-Melges, Bildungsreferentin	
Kontakt	menke-melges@bistum-muenster.de	

Seit mehr als 100 Jahren ist die kfd vielfältig engagiert in Kirche, Politik und Gesellschaft. Ein Verband von Frauen für Frauen. Erfahren Sie mehr über den größten deutschen Frauenverband und seinen Einsatz für die Gleichberechtigung der Frau.

- Wie ist die kfd bundesweit strukturiert und wie arbeitet sie?
- Welche Erfolge hat die kfd für die Frauen erreicht?
- Was bietet die kfd in den Bereichen Glaube und Kirche, Gesellschaftspolitik und Frauenbildung?
- Was bringt die kfd mir persönlich?

kfd – Mein Herz schlägt für die kfd -

Wichtiges für die Mitarbeiterin im Besuchsdienst

Form	Informationen und praxisnahe Übungen	DIÖ
Dauer	2 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Standort	Münster	
Referentin	Ellen Menke-Melges, Bildungsreferentin	
Kontakt	menke-melges@bistum-muenster.de	

Dauer	nach Absprache	RE
Einsatzgebiet	Regionen im Kreis Recklinghausen	
Referentin	Anne Bugzel Talentfrau	
Standort	Herten	
Kontakt	annegretbugzel@googlemail.com	

Als Mitarbeiterin im Bezirk (MiB) haben Sie den häufigsten, persönlichen Kontakt zu kfd-Mitgliedern. Sie überbringen die Mitgliederzeitschrift frau^{und}mutter, Sie informieren, nehmen Anteil in persönlichen Gesprächen und stehen in Kontakt mit dem kfd-Leitungsteam.

- Was ist für Sie wichtig in der kfd? Welche Themen könnten auch für andere Frauen attraktiv sein?
- Mit welchen Erfolgen kann die kfd punkten?
- Wie können Sie in Ihrem Bezirk neue Frauen ansprechen?
- Wie begrüßen Sie neue Frauen beim ersten Verteilen von frau^{und}mutter?

kfd – Bewährtes und Neues im Team und Programm

Mitgliederwerbung - Mitgliederbindung

Dauer	2 Stunden	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Referentin	Ellen Menke-Melges, Bildungsreferentin	
Kontakt	menke-melges@bistum-muenster.de	

Vor jedem Jahresprogramm machen wir uns Gedanken:

- Welche Veranstaltung spricht unsere Frauen an?
- Was kann reizvoll für neue Frauen sein?
- Welche Angebote führen zum Erfolg?

Gemeinsam nehmen wir Veranstaltungsangebote unter die Lupe und entwickeln sie - Schritt für Schritt.



Sicherheit bei der kfd-Arbeit

Finanzen, Recht, Versicherungen

Dauer	3 Stunden	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Standort	Münster	
Referentin	Maria Terbeck, Verwaltungsleiterin	
Kontakt	terbeck@bistum-muenster.de	

- Was ist bei der Kassenführung zu beachten?
- Wie sind wir versichert?
- Wie hoch dürfen unsere Rücklagen sein?
- Worauf müssen wir im Steuer- und Vereinsrecht achten?
- Was bedeutet die Gemeinnützigkeit für uns?
- Können wir Spenden annehmen?

Hauptsache gut versichert - oder?

Der Versicherungsschutz im kfd-Diözesanverband

Form	Informationen	DIÖ
Dauer	2 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Standort	Detmold	
Referent	Dirk Erdelt Ecclesia Versicherungsdienst GmbH	
Kontakt	Tel. 05231 603 138	

Was Sie schon immer wissen wollten: Haftpflicht, Unfall, PKW-Dienstreise ... es kann immer mal etwas passieren. Und dann? Anhand von anschaulichen Schadensfällen aus der Praxis erläutert der Versicherungsexperte des Ecclesia Versicherungsdienstes GmbH, was der Versicherungsschutz des kfd-Diözesanverbandes Münster e. V. genau umfasst und was kfd-Veranstalter und -Leitungsteams noch beachten müssen.

Öffentlichkeitsarbeit

Tipps und Tricks zur Erstellung erfolgreicher Flyer

Form	Vortrag mit Übungen	DIÖ
Dauer	3 Stunden	
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Standort	Münster	
Referentin	Andrea Niemann, Öffentlichkeitsreferentin	
Kontakt	niemann-a@bistum-muenster.de	

Auf welche Gestaltungselemente kommt es bei der Erstellung eines kfd-Flyers an? Wen und was will ich mit meinem kfd-Flyer erreichen? Wie ordne ich Text, Fotos, Logos, Farben und Illustrationen ansprechend an? Welche Fotos darf ich verwenden und welche nicht? Woher bekomme ich Vorlagen und Material? Soll der Flyer selber gedruckt oder in eine Druckerei gegeben werden? Praktische Übungen zum aktiven Schreiben von Flyer-Texten runden dieses Seminar ab.

kfd-net[z]werk - Workshop Mitgliederverwaltung -

Nutzerinnenschulung und Erfahrungsaustausch

Form	Workshop	DIÖ
Einsatzgebiet	diözesanweit	
Standort	Isselburg	
Referentin	Gabriele Mager Multiplikatorin kfd-net[z]werk	
Kontakt	gabriele.mager@kfd-isselburg.de	

Der Workshop richtet sich an alle, die in ihren örtlichen kfd-Gruppen für die Mitgliederverwaltung zuständig sind oder sich damit befassen wollen. In dem Workshop erklären wir die Grundlagen der internetbasierten Mitgliederverwaltung kfd-net[z]werk und arbeiten an Übungsdatensätzen. Die Teilnehmerinnen können individuelle Listen erstellen, die die Arbeit vor Ort erleichtern.

AUCH IN IHRER NÄHE

AH	Ahaus	NIE	Niederrhein
BOH	Bocholt	RE	Recklinghausen
BOR	Borken	ST	Steinfurt
COE	Coesfeld	VRE	Vreden
DOR	Dorsten	WES	Wesel
KLE	Kleve	DIÖ	Diözesanweit

Noch Fragen?
Einfach anrufen.

0251 495471 oder
0281 1548763



**Psssssst ...
Wir sind auch
bei Facebook aktiv.**



www.facebook.com/kfdmuenster

Auf unserer Website www.kfd-muenster.de finden Sie wertvolle Instrumente, die Ihre Arbeit in den kfd-Gruppen bereichern oder vereinfachen können.

Durch unseren kfd-Newsletter halten wir Sie über aktuelle kfd-Veranstaltungen, Fortschritte der Mitgliederwerbekampagne und Neues aus Welt- und Kirchenpolitik auf dem Laufenden.

Melden Sie sich gerne an ... unkompliziert und mit einem Klick - auf www.kfd-muenster.de!



**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**
Diözesanverband Münster e. V.

Schillerstr. 44 b
48155 Münster

Tel. 0251 495 471
Fax 0251 495 6101

www.kfd-muenster.de
kfd@bistum-muenster.de



www.facebook.com/kfdmuenster